



Geschäftsführung Bezirksvertretung 5 (Nippes)

Ansprechpartner/in: Herr Rupsch

Telefon: (0221) 221-95313

Fax: (0221) 221-95447

E-Mail: guido.rupsch@stadt-koeln.de

Datum: 12.12.2008

Beschlussprotokoll

über die **35. Sitzung der Bezirksvertretung Nippes** in der Wahlperiode 2004/2009 am Donnerstag, dem 11.12.2008, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr, Vinzenz-Krankenhaus, Konferenzraum

8.1.1 Spielplatz Gloedenstraße - Antrag der SPD-Fraktion - AN/2108/2008

Beschluss:

Die Verwaltung wird aufgefordert, den Spielplatz Gloedenstraße in einen Mehr-Generationenplatz umzuwandeln. Hierzu soll ein Boule-Platz eingerichtet werden, ein Kinderhäuschen und eine Rundbank um den großen Braum, der in der Mitte steht. Die bestehende Rutsche soll erhalten bleiben, während das andere Spielgerät entfernt und durch eine Schaukel ersetzt werden könnte.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

8.1.4 Einrichtung eines Tempo-30-Bereichs auf der Longericher Straße, Bilderstöckchen - Antrag der SPD-Fraktion - AN/2434/2008

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes bittet die Verwaltung, auf einem Teilstück der Longericher Straße im Stadtteil Bilderstöckchen, beginnend mindestens ab der Einmündung Kaiserslauterer Straße bis zur Einmündung „Am Bilderstöckchen“, eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h einzurichten. Es wird um eine Umsetzung spätestens bis zur Fertigstellung des Neubaus Longericher Str. 136 gebeten. Die Verwaltung wird ferner gebeten, die Einführung der neuen Höchstgeschwindigkeit durch geeignete Kontrollmaßnahmen zu begleiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.5 Errichtung einer weiteren Bezirkssportanlage und einer Mehrzweckhalle im Bereich Bilderstöckchen/Longerich
- Antrag der SPD-Fraktion -
AN/2433/2008**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes bittet die Verwaltung, die Möglichkeit der Errichtung einer weiteren Bezirkssportanlage zu prüfen. Die Anlage soll so gelegen sein, dass die Bürgerinnen und Bürger aus den mit entsprechenden Einrichtungen bisher unterversorgten Stadtteilen Bilderstöckchen und Longerich diese gut erreichen können. Ferner soll die Errichtung der bereits seit Jahren seitens der Bezirksvertretung Nippes geforderten Mehrzweckhalle für den Stadtteil Longerich auf der neuen Anlage berücksichtigt werden.

Die Bezirksvertretung Nippes ist über den Stand der Planungen fortlaufend zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.6 Namensgebung der Grünanlage am Dädalusring
- Antrag der CDU-Fraktion -
AN/2441/2008**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Parkanlage am Dädalusring in „Pfarrer-Heller-Park“ benannt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.7 Sport in Longerich - Instandsetzung von Trimpfad und Laufstrecken
- Antrag der CDU-Fraktion -
AN/2442/2008**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes fordert die Verwaltung auf, sowohl den Trimpfad im Bereich Neusser Landstr./Militärring als auch die sich dort befindlichen Laufstrecken (Bergheimer Weg – Neusser Landstr.) einer eingehenden Prüfung zu unterziehen und defekte Geräte instand setzen zu lassen bzw. zu demontieren und die Finanzierung der Instandsetzungsmaßnahmen sicherzustellen.

Bedingt durch die auch von Fahrzeugen der Bundeswehr verursachten Zerstörungen der Forstwege sollte die Bundeswehr möglichst ebenfalls in die Instandsetzungsmaßnahmen miteinbezogen werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.8 Abstellanlage und Reinigungs- und Instandhaltungsanlage in Köln Nippes
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen -
AN/2443/2008**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes fordert in Hinsicht auf die geplante Abstellanlage und Reinigungs- und Instandhaltungsanlage in Köln Nippes die Verwaltung auf,

1. die Deutsche Bahn AG aufzufordern, eine neue Standortanalyse für den geplanten Standort Nippes durchzuführen, in der die Kosten der Maßnahmen für Lärm- und Umweltschutz berücksichtigt sind und in der die Eingriffe in die Natur detailliert dargestellt und gegenüber dem „Nutzen“ abgewogen werden,
2. der Deutschen Bahn AG keine Grundstücke und Flächen, auch nicht zeitlich begrenzt, zu überlassen oder zu veräußern, die dem Vorhaben der Deutschen Bahn zum Neubau der Gleise von Nutzen sein könnten,
3. zeitnah zu prüfen, ob das alte Bahnhofsgebäude, des ehemaligen Verschiebebahnhofs Nippes und das Bahnwärterhaus, zwischen Etzelstr. und Bilderstöckchen unter Denkmalschutz zu stellen sind,
4. mit der Deutschen Bahn AG zu prüfen, die geplante Anlage weiter nach Norden zu verlegen.
5. Zu prüfen, ob eine Klage der Stadt Köln gegen ein etwaiges Bauvorhaben rechtlich möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.10 Toni-Steingass-Park
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
AN/2445/2008**

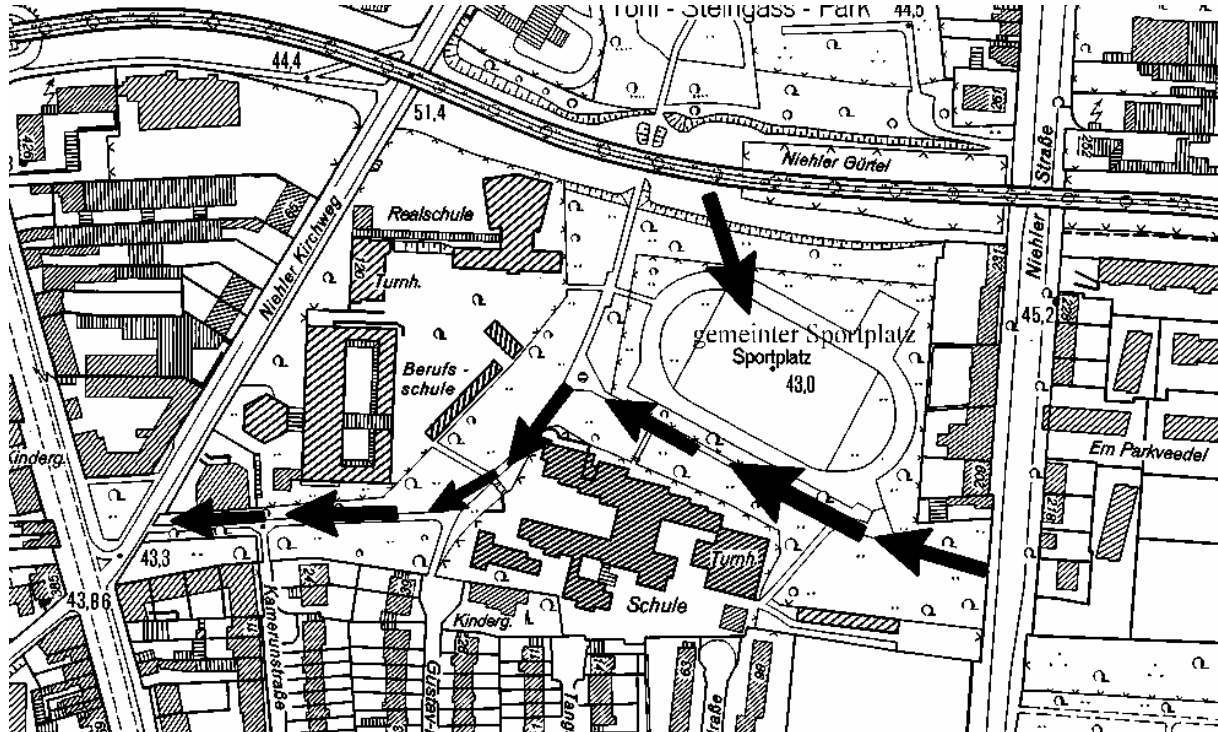
Beschluss:

Die Verwaltung wird mit der Umsetzung der nachstehenden Maßnahmen beauftragt:

1. Sanierung der Wege für Fußgänger und Fahrradfahrer
2. Aufstellung zusätzlicher Leuchten (entweder jeweils zwischen zwei Leuchten durch solche, die höher sind bzw. eine bessere Lichtwirkung haben) oder auf dem markierten Weg,

um der wichtigen Wegebeziehung zwischen der Niehler Straße (insbesondere Parkveedel und Nipps-Hof) und der Neusser Str. den Angstracharakter zu nehmen.

3. Öffnung der Sportanlage mit einem betreuten Angebot für Jugendliche im Nachmittagsbereich bis zum (frühen) Abend als Pilotprojekt im Rahmen von Sport in Metropolen, sofern nicht andere Nutzungen erforderlich sind (z.B. Container)



Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**8.1.11 Fahrradständer für die Kleinen
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -
AN/2446/2008**

Beschluss:

1. An einer der markierten Flächen ist eine normale Abstellanlage für 40 Fahrräder zu erstellen. Dabei hat der Standort vor dem Eingang Priorität. Ggf. sind alternative Standorte zu prüfen.
2. Die Verwaltung wird aufgefordert, dafür zu sorgen, dass bedarfsgerecht an allen Kitas und Grundschulen im Stadtbezirk Nippes Fahrradständer für die Kleinen aufgestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.1.1 Vergabe von bezirksorientierten Mitteln
- Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung -
5078/2008**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 13.11.2008:

„Die Bezirksvertretung beschließt folgende Vergabe bezirkorientierter Mittel:

1. 500,00 EUR an Herrn Benno Sieben zum Aufstellen eines Tannenbaums am Kriegerplatz.
2. 1.000,00 EUR an die Jugendfarm Wilhelmshof zum Umbau und Gestaltung eines Gruppenraums.

Darüber hinaus wird beschlossen, die investiven bezirklichen Mittel wie folgt zu ver-
ausgaben:

1. Kauf eines Jugendunterstandes im Wert von 6.700,00 EUR
2. Kauf von vier Picknickbänken im Wert von je 500,00 EUR
3. Kauf von acht grünen Metallbänken im Wert von je 770,00 EUR“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.1.2 Gewährung von bezirksbezogenen Mitteln
5588/2008**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung beschließt folgende Vergabe von bezirksorientierten Mitteln aus dem Ansatz des Haushaltsjahres 2009:

1. 1.000,00 EUR an die Nippeser Bürgerwehr zur Durchführung der Straßensitzung auf dem Wilhelmplatz am 19.02.2009 (Weiberfastnacht).
2. 948,00 EUR an Herrn Rolf Jahn für Ausbesserungen an der Wandmalerei des Tadsch Mahal auf dem Wilhelmplatz.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.2.1 Verlängerung des Modellprojektes "Sozialraumorientierte Hilfsange-
bote in Köln"
4750/2008**

Die Bezirksvertretung Nippes nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

1. Der Rat stellt fest, dass sich das am 15.12.2005 beschlossene Handlungskonzept „Sozialraumorientierte Hilfsangebote in Köln“ bewährt hat und fortgeführt werden soll.
2. Der Rat beschließt, das bis zum 28.02.2009 befristete Modellprojekt sowie die damit einhergehenden Beauftragungen der Träger der Koordinations- und Anlaufstellen in den bereits bestehenden 10 Sozialraumgebieten um 3 Jahre bis zum 29.02.2012 zu verlängern.
3. Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Auswahl eines 11. Sozialraumgebietes und eines zu beauftragenden Trägers entsprechend der Vorgaben des Rahmenkonzeptes vorzubereiten und dem Rat zur Entscheidung vorzulegen.
4. Das Projekt ist weiterhin durch das Institut für Stadtteilbezogene Soziale Arbeit und Beratung der Universität Duisburg-Essen (ISSAB) wissenschaftlich zu begleiten und zum Ende der Projektlaufzeit abschließend zu evaluieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.2.2 1. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2009 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen Innenstadt, Deutz, Severinsviertel, Godorf, Rodenkirchen, Lindenthal, Marsdorf, Sülz/Klettenberg, Weiden, Ehrenfeld, Neuehrenfeld, Ossendorf, Vogelsang, Longerich, Nippes, Chorweiler, Worringen, Poll, Porz- City, Porz- Eil, Porz- Lind/ Wahn/ Wahnheide/ Urbach, Brück, Kalk, Rath/Heumar, Dellbrück, Höhenhaus, Holweide, Mülheim
4948/2008**

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

1. Der Rat beschließt für das Jahr 2009 das von der Verwaltung in der Begründung erläuterte Modell „24+3“ zur Regelung der Sonderöffnungszeiten gemäß § 6 LÖG NRW.
2. Der Rat beschließt weiter gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 LÖG NRW den Erlass der als Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme von Die Linke.Köln beschlossen.

**9.2.3 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 65509/03
Arbeitstitel: Pferdeschutzhof in Köln-Weidenpesch
4899/2008**

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage zur Kenntnis, stellt eine Beschlussempfehlung für den Stadtentwicklungsausschuss und den Rat aber zunächst zurück und bittet

die Verwaltung zunächst um Prüfung, ob eine alternative Unterbringung des Pferdeschutzhofes auf dem Gelände der Rennbahn möglich ist.

Ebenfalls wird die Verwaltung gebeten, den schon vor Monaten angeforderten Bericht über die Qualität der Jugendarbeit auf dem benannten Hof vorzutragen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen von CDU, B'90/Grüne und Pro Köln beschlossen.

**9.2.4 Sportanlage Merheimer Str., Köln Nippes
Errichtung eines Kunstrasenplatzes, einer Kunststofflaufbahn und
einer Trainingsbeleuchtung inkl. Bewässerungsanlage
Planungsbeschluss und Freigabe investiver Auszahlungsermächtigungen
in Höhe von 60.000,00 € im Hj. 2009
5034/2008**

Die Bezirksvertretung nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung zur Kenntnis und bittet den Sport- und den Finanzausschuss, wie folgt zu beschließen:

Zu 1)

Der Sportausschuss beauftragt die Verwaltung vorbehaltlich der nachträglichen Zustimmung der Bezirksvertretung Nippes mit der Planung und Kostenermittlung für die Errichtung eines Kunstrasenplatzes inkl. Kunststofflaufbahn und Trainingsbeleuchtung sowie Bewässerungsanlage auf der Sportanlage Merheimer Str., Köln-Nippes.

Zu 2)

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe investiver Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 60.000,00 € für das Haushaltsjahr 2009 im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 08, Auszahlungen für Baumaßnahmen (Einzelmaßnahme 5201-0801-0-1060, Investitionsprogramm Sportstätten) zur Planung und Kostenermittlung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.2.5 Planungsaufnahme zur Errichtung von Erweiterungsbauten für das
Barbara-von-Sell Berufskolleg und die Edith-Stein-Realschule auf dem
Schulgelände Niehler Kirchweg 118 und 120, 50733 Köln-Nippes so-
wie einer Dreifachsporthalle an einem naheliegenden externen Stand-
ort
4225/2008**

Anschließend nimmt die Bezirksvertretung die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Ausschuss für Schule und Weiterbildung und dem Finanzausschuss wie folgt zu beschließen:

„Der Ausschuss Schule und Weiterbildung beschließt die Errichtung von Erweiterungsbauten (einschließlich Ersatz von 8 Fertigbauklassen) für das Barbara-von-Sell Berufskolleg und die Edith-Stein-Realschule und einer 3-fach-Sporthalle für vorge-

nannte Schulen sowie zur Deckung des Bedarfs auch der im Umfeld liegenden Schulen nach gesicherter Finanzierung.

Der Ausschuss beschließt die modifizierte Variante RS 1 + BK 3 (siehe Machbarkeitsstudie und Begründung) weiter zu verfolgen.

Der Ausschuss Schule und Weiterbildung beauftragt die Verwaltung, unverzüglich die Voruntersuchung, Planung und Kostenermittlung aufzunehmen.

Der Planung ist das in der beigefügten Raumliste aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und funktionalbedingte Abweichungen sind zulässig.

Außerdem beschließt der Ausschuss die vorübergehende (bis zur Fertigstellung der Erweiterungsbauten und der Sporthalle) Errichtung von mobilen Fertigbaueinheiten und einer Tragluftsporthalle auf dem Sportplatz Bülowstr. als Ersatz für die wegfallenden Räumlichkeiten des Barbara-von-Sell Berufskollegs in der Nebenstelle Bernhard-Letterhaus-Str.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.